(zu § 14 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und § 26 Abs. 2) Muster des Stimmzettels für die Gemeinde-/Stadtratswahl, Ortschaftsratswahl oder Kreistagswahl bei einem Wahlvorschlag

## **Amtlicher Stimmzettel**

für die Gemeinde-/Stadtratswahl	am	in <sup>2</sup>	Wahlkreis
für die Ortschaftsratswahl	am	in <sup>2</sup>	Gemeinde/Stadt

- > Sie haben drei Stimmen.
- Sie können aber auch nur eine oder zwei Stimmen geben.
- Sie können außer den Bewerbern, die in diesem Stimmzettel aufgeführt sind, auch anderen wählbaren Personen eine Stimme geben.
- > Sie können einem Bewerber oder einer anderen wählbaren Person jeweils nur eine Stimme geben.
- ➤ Wollen Sie Bewerbern aus dem Stimmzettel eine Stimme geben, so tragen Sie bitte in den Kreis hinter dem Namen des Bewerbers jeweils ein Kreuz (⊗) ein.
- Wollen Sie anderen w\u00e4hlbaren Personen eine Stimme geben, so benennen Sie diese Personen bitte in den freien Zeilen des Stimmzettels durch Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Anschrift oder auf andere eindeutige Weise.
- > Nicht mehr als drei Stimmen insgesamt! Der Stimmzettel ist sonst ungültig.

O-Partei	OP
1. <b>Lehmann</b> , Gerhard, Bäckermeister, Anschrift <sup>3</sup>	0
2. <b>Groß</b> , Tim, Informatiker, Anschrift <sup>3</sup>	0
3. <b>Werner</b> , Claudia, Hausfrau, Anschrift <sup>3</sup>	$\bigcirc$
4. usw.	$\circ$

## Hinweise für die Herstellung des Stimmzettels:

Nichtzutreffende Zeilen entfallen im Vordruck.

Wahlgebiet einsetzen.

Die nach § 21 Abs. 2 KomWO bekannt gemachte Anschrift des Bewerbers einfügen (§ 26 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 KomWO). Auf den Stimmzetteln für die Gemeinde-/Stadtratswahl und Ortschaftsratswahl kann die Angabe der Anschrift unterbleiben (§ 26 Abs. 2 Satz 2 KomWO).